

Herman Rechberger

Die Nonnen

**Kammeroper
(version 1994/1995)**

TEOSTO

Suomalaisen musiikin tiedotuskeskus
Finnish Music Information Centre

For promotional
use only

Music Finland

© Copyright by the Composer

All Rights Reserved

**No part of this publication may be copied
or reproduced in any form or by any means
without the prior permission of the composer**

Distribution by the Finnish Music Information Centre

Lauttasaarentie 1

FIN-00200 Helsinki

Helsinki, 1995

**For Promotional
use only**

Music Finland

Herman Rechberger

Die Nonnen

**Kammeroper
(version 1994/1995)**

**For promotional
use only**

Music Finland

**For promotional
use only**

Music Finland

Einführung

Unter den Mönchen und Klerikern des Mittelalters erlebte die Liederdichtung bis zur Reformation eine hohe Blüte. Die Texte standen nicht immer im Einklang mit den christlichen Lehren, sie waren oft satirischen oder erotischen Inhalts. Aus der Carmina Burana sind uns zahlreiche Beispiele dieses poetischen Schaffens überliefert. Wir finden neben geistlichen Gedichten eine Menge parodierender Spielermessen, Trinklieder, Mädchenklagen und frivole Texte. Im Gegensatz zum fleißigen Schaffen der Mönche sind sehr wenige Dichtungen von Nonnen bekannt, und nichts, was an erotischer Offenheit den Dichtungen der Mönche gleichzusetzen wäre.

Es wurde hier versucht, ein Bühnenspiel zu rekonstruieren, wie es von einer Nonne geschrieben worden sein könnte. In diesem Spiel haben die Personen und deren Vergangenheit keine historische Parallele. Alles ist frei erfunden. Die lateinischen Texte entstammen größtenteils der Carmina Burana, die zu jenem geschichtlichen Zeitpunkt, in dem diese Szenen spielen, in allen Klöstern Europas bekannt gewesen sein dürfte. Ebenfalls wurde ein Liedertext der finnischen Sammlung Pia Cantiones verwendet. Das von mir geschriebene Libretto ist hauptsächlich Deutsch-Latein und beinhaltet außerdem mitttelenglische (Sumercanon), altfranzösische (amans, ames), mittelhochdeutsche (Mandaliet) und fantasiessprachliche Texte (amara tanta). In fremdsprachigen Versionen ist nur der moderne deutsche Text zu übersetzen. Eine weitere vielsprachige Version wäre ebenfalls möglich in der die deutschen Texte wie folgt übersetzt werden sollten: Erzähler, Henricus und Daniel (Landessprache des Aufführungsortes), Rezitative der Agathe (Landessprache des Aufführungsortes), Cathrine (Französisch), Veronica (Schwedisch), Maria (Englisch), Sofia (Spanisch).

Zur Aufführung

Um ein geeignetes Miljö zu schaffen, wurden in der Partitur neben modernen Instrumenten auch historische Instrumente verwendet. Da die Beschaffung aber doch einer Aufführung Schwierigkeiten bereiten könnte, wurde in der Partitur auch eine alternative Instrumentation angegeben (v2). Die Tonsprache stützt sich in einigen Teilen des Werkes auf Techniken der Ars nova (Formen wie z.B. Rondeau, Ballade, Motetus etc.) und weist außerdem reichhaltige Diminuation in den Instrumental- sowie Vokalstimmen auf. Das ideale Fach für die Rolle des Daniel ist ein Kontratenor. Falls ein solcher in keinem Fall aufzutreiben ist, kann die Rolle von einem Bariton gesungen werden, und muß natürlich der Textur entsprechend in die Unteroktave transponiert werden. Der Erzählerpart kann von der Rolle des Daniel oder der des Henricus übernommen werden, jedoch sollten diese durch verschiedene Kleidung vom eigentlichen Bühnengeschehen getrennt werden und vor dem Eintritt der Nonnen die Bühne verlassen. Die Musiker können in die Szene integriert werden, indem sie entweder auf der Bühne spielen oder in einer geradlinigen Reihe vor der Bühne platziert werden. In beiden Fällen sollten sie in schwarze Mönchskutten gekleidet sein.

Zur Handlung

Diese Oper hat keine eigentliche Gegenwartshandlung. Die Rolle des Daniel stellt die allegorische Figur eines Popsängers dar, der durch die Kraft seiner Musik und ihrer Texte die Nonnen dazu zwingt, Handlungen aus deren Vergangenheit aufleben zu lassen. Die 24 Szenen, die sich am Ende zu einem Ring schließen, sind vergleichbar mit traumhaften Visionen oder Trancezuständen, die in der letzten Szene durch das Bewußtwerden der Gegenwart ausgelöscht werden. Der Sänger verläßt die Bühne, die Schallplatte ist abgelaufen, der Alltag nimmt wieder seinen gewohnten Lauf.

Die Rollen

Erzähler		Sprechrolle
Henricus	Türschließer	Baß
Daniel	liedersingender Mönch mit mysterischer Herkunft	Kontratenor oder Bariton
Agatha	Äbtissin mit eindeutiger Vergangenheit	Alt
Schwester Cathrine	Nonne mit eindeutiger Vergangenheit	Mezzosopran
Schwester Veronica	liebeskranke Nonne	Sopran
Schwester Maria	ewig auf ihren verflossenen Geliebten wartende Nonne	Sopran
Schwester Sofia	alte Nonne	Alt



Das Orchester

Die in runden Klammern angegebenen Instrumente sind für den jeweiligen Spieler- In den eckigen Klammern angegebenen Instrumente sind diejenigen der alternativen Version, das heißt, falls das entsprechende Originalinstrument nicht verfügbar ist. Die Solovioline und die Soloviola in Version 2 ist als gesondertes Instrument zu betrachten.

00. PROLOG:	Drehleier [Solovioline]
01.INTRADA:	4 Altblockflöten, Harfe, Laute [2 Gitarren], Hackbrett [elektrische Gitarre], Schlagzeug, Fidel [Viola solo], Streichquintett
02. REZITATIV 1:	Altblockflöte, Tenorblockflöte, 2 Baßblockflöten, Harmonium, Schlagzeug, 2 Violinen, Viola, Kontrabaß
03. DANIEL’S MOBILE:	Laute [Gitarre], Psalter [Gitarre], Harfe, Hackbrett [elektrische Gitarre], Viola, Violoncello, Kontrabaß
04. REZITATIV 2:	Altkrumhorn [Englischhorn], Hackbrett [elektrische Gitarre], Laute [Gitarre], Harfe, Mandoline, Klavier, Violine
05. CANZONA:	Sopranblockflöte, Harmonium, Glockenspiel, Fidel [Soloviola], Streichquintett
06. REZITATIV 3:	Colascione [Gitarre], Psalter [Gitarre], Harfe, Fidel [Soloviola], Viola
07. CHANSON D’AMOUR 1:	Bläser 1 (Soprankrumhorn [Oboe], Altblockflöte, Tenorblockflöte), Bläser 2 (Soprankrumhorn [Oboe], Tenorblockflöte), Bläser 3 (Soprankrumhorn [Violine solo], Tenorkrumhorn [Englischhorn]), Bläser 4 (Altkrumhorn [Englischhorn], Baßkrumhorn [Fagott]), Harfe, Laute [Gitarre], Psalter [Gitarre], Colascione [elektrische Gitarre], Cembalo, Fidel [Soloviola], Streichquintett
08. LAMENTO 1:	Pikkoloblockflöte, Altblockflöte, Altpommer [Englischhorn], Baßkrumhorn [Fagott], Harfe, Hackbrett [elektrische Gitarre], Klavier (Cembalo), Schlagzeug, 2 Violinen, Viola, Violoncello
09. CHANSON D’AMOUR 2:	Pikkoloblockflöte, Altblockflöte, Harfe, Mandoline, Colascione [Gitarre], Cembalo, Fidel [Soloviola], Streichquintett
10. LAMENTO 1:	2 Sopranblockflöten, Laute [Gitarre], Hackbrett [elektrische Gitarre], Harfe, Violine, Violoncello, Kontrabaß
11. BERGERETTE:	2 Pikkoloblockflöten, Altpommer [Englischhorn], Harfe, Laute [Gitarre], Colascione [Gitarre], Harmonium (Klavier, Cembalo), Fidel [Soloviola], Streichquintett
12. RONDEAU 1:	4 Pikkoloblockflöten, Harfe, Drehleier [Solovioline], Fidel [Soloviola], Streichquintett
13. STANZA:	Soprankrumhorn [Oboe], 2 Altkrumhörner [Oboe, Englischhorn], Baßkrumhorn [Fagott], Schlagzeug, Streichquintett
14. RONDEAU 2:	2 Tenorblockflöten, 2 Baßblockflöten, Harfe, Drehleier [Solovioline], Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Streichquintett
15. ESTAMPITA:	Pikkoloblockflöte, Baßkrumhorn [Fagott], Harfe, Laute [Gitarre], Colascione [Gitarre], Mandoline, Cembalo, Schlagzeug, Fidel [Soloviola]
16. SUMERCANON:	Pikkoloblockflöte, Altblockflöte, Tenorblockflöte, Baßkrumhorn [Fagott], Laute [Gitarre], Colascione [Gitarre], Harfe, Mandoline, Cembalo, Vibraphon, Fidel [Soloviola], Streichquintett
17.a MOTETUS	{Kammermusikversion}: Altblockflöte, Laute [Gitarre], Cembalo, Violine, Violoncello
17.b MOTETUS	{Orchesterversion}: Altblockflöte, Tenorblockflöte, Altpommer [Englischhorn], Baßkrumhorn [Fagott], Harfe, Psalter [Gitarre], Cembalo, Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Streichquintett
18. LAMENTO-BERCEUSE:	Bläser 1 (Altblockflöte, Tenorblockflöte, Baßblockflöte), Bläser (Altblockflöte, Tenorblockflöte, Baßblockflöte, Soprankrumhorn [Oboe]), 3. Bläser (Dulzian [Fagott]), Hackbrett [elektrische Gitarre], Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Violine, Viola, Violoncello, Kontrabaß
19. CANZONA DELLA PUTTANA:	Harfe, Klavier, Schlagzeug, Violine, Viola, Violoncello, Kontrabaß
20. VITE PERDITE	{Lied}: Drehleier [Solovioline]
21. BALLATA:	Sopranblockflöte, Colascione [Gitarre], Harfe, Hackbrett [elektrische Gitarre], Klavier, Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Streichquintett
22. CANZONA DELLA PRIMAVERA:	Bläser 1 (Pikkoloblockflöte, Sopranblockflöte, Soprankrumhorn [Oboe], Entenlockpfeife), 2. Bläser (Pikkoloblockflöte, Sopranblockflöte, Altblockflöte, Baßblockflöte, Soprankrumhorn [Oboe], Entenlockpfeife, Vogelstimmenpfeife, Krähenlockpfeife), Bläser 3 (Pikkoloblockflöte, Sopranblockflöte, Altblockflöte, Tenorblockflöte, Baßblockflöte, Altkrumhorn [Englischhorn], Krähenlockpfeife), Bläser 4 (Pikkoloblockflöte, Tenorblockflöte, Soprankrumhorn [Oboe], Baßkrumhorn [Fagott]), Harfe, Psalter [Gitarre], Hackbrett [elektrische Gitarre], Colascione [Gitarre], Klavier, Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Streichquintett
23. SCONGIURO:	2 Pikkoloblockflöten, 2 Altblockflöten, Cembalo, Schlagzeug, Fidel [Soloviola], Streichquintett
24. FINALE:	4 Altblockflöten, Harfe, Laute [2 Gitarren], Hackbrett [elektrische Gitarre], Schlagzeug, Fidel [Viola solo], Streichquintett
SCHLAGZEUG:	Glockenspiel, Röhrenglocken, Glasglöckchen, aufgehängte Bambusstäbchen, 2 Becken, genietetes Becken, Tam-Tam, Flexaton, Vibraphon, Xylophon, Crotales, Meßglocken, Große Trommel, Rührtrommel (Tambour), 3 Tom Tom, Tamburin, Peitsche, Holzblock, Papierstreifen, Krug- oder andere Handtrommel (Darabukka)

In der Partitur sind beide Versionen vorhanden. Die alternativen Instrumente sind mit (v2) bezeichnet. Jedes beliebige alte Instrument kann durch das der Version 2 ersetzt werden. Das Englischhorn ist in F geschrieben. Die Musiker sollen nach Möglichkeit auf der Bühne platziert werden. Der Dirigent ist dem Publikum unsichtbar.

Erzähler: Wir befinden uns im Jahre 1447. Das genaue Datum ist der (heutige Tag). Der Ort unserer Handlung ist eine hübsche Kleinstadt irgendwo in Europa, genauer gesagt ein imposantes, an Landbesitz reiches Nonnenkloster. Die Bewohner diese heiligen Ortes sind fromme Wesen, jüngere und ältere Bräute Jesus', die neben ihren heiligen Pflichten tagsüber auch die Gärten pflegen, Blumen gießen, Hühner züchten, Schweine hüten und die Felder bestellen. Nach einem langen Arbeitstag liest Mutter Agathe, eine resolute, etwas verschlossene Frau, ihren Schützlingen aus den Lebensbeschreibungen der Heiligen vor, um deren Herzen für die Nacht zu rüsten und die Schwestern vor sündigen Gedanken und allen erdenklichen Versuchungen des Leviatan, des Antichristen, des Gottseibeius, des Teufels, oder wie dieser Anfang alles übels und Bösen immer auch heißen mag, zu schützen.

(Die Nonnen treten ein, setzen sich an ihre Plätze am Tisch in der Mitte der Bühne und entzünden ihre Kerzen)

1. Intrada

Nonnen:

ave maria, gratia plena dominus tecum benedictus fructus ventris tui jesus, sancta maria, mater dei, ora pro nobis peccatoribus, nunc et in hora mortis nostræ amen.

2. Rezitativ 1

(Henricus tritt ein)

Henricus:

Mutter Agatha, am Tor steht ein Mann, der sagt er sei ein wandernder Pilger. Er bittet um Verpflegung und ein Nachtquartier.

Agatha:

Ist es wieder so einer, der unsere guten Dienste ausnützen will, so schickt ihn fort. In diesen Zeiten gibt es mehr Landstreicher und Tagediebe auf den Straßen, als Steine auf unseren Feldern.

Nonnen:

Was für ein Pilger ist er?...

Henricus:

Er sagt auf dem Weg nach SUEDICA zu sein. Die Wege sind unsicher und beschwerlich; bedenken Sie die Nacht, Mutter Agatha. Die Straßenräuber haben so manchen frommen Mann vom Leben in den Tod befördert.

Nonnen:

Vom Leben in den Tod befördert...

Agatha:

Mein guter Henricus, ich ließe keinem rechten Pilger die Tür weisen, aber unsere Unterkünfte sind voll. Er soll im Heu Heu schlafen.

Henricus:

Er sagt auch ein Sänger frommer Lieder zu sein. Ich habe die Namen nicht behalten. Sie wissen ja ehrwürdige Mutter, mein Latein ist etwas dürftig. Er führt auch ein Instrument mit sich. Wollen Sie wirklich, daß er im Heu schläft?

Agatha: (belehrend)

Auch unser lieber Herr Jesus Christus hat im Heu geschlafen, er ist sogar in einem Stall geboren, Henricus. Doch laß ihn jetzt in Gottes Namen ein, damit er unser bescheidenes Mahl mit uns teilen kann.

Henricus:

Aber ehrwürdige Mutter...

Agatha:

Geh jetzt!

3. Intrada 2 (Daniel's Mobile)

Instrumental (Ein in eine Mönchskutte gekleideter junger Mann tritt ein, in der Hand ein harfen- oder lautenähnliches Instrument. Die jüngeren Nonnen kichern verlegen, die Wangen der älteren erblühen sichtlich; auch auf dem Gesicht der Äbtissin zeigt sich ein flüchtiges Lächeln, das aber sofort wieder erlischt.

4. Rezitativ 2

Daniel: (verbeugt sich höflich) Ehrwürdige Mutter, erlauben Sie einem Pilger, der zu den Schreinen der Heiligen wandert, und Abbitte für seine Sünden tut, um ein wenig Brot, Wein und ein Nachtlager zu bitten. Ich werde Ihre Güte und Gastfreundlichkeit mit einigen frommen Liedern danken, denn alles was ich besitze, birgt sich in den Saiten dieses Instrumentes (fährt mit den Fingerspitzen durch die Saiten seines Instrumentes, eine kaum merkbare Veränderung des Lichtes ist die Folge)

Agatha: Ich höre es gern, daß ein junger Mensch sein Herz und Tun unserem Herrn Jesus Christus gewidmet hat (wieder kaum merkbare Veränderung des Lichtes) dies wird immer seltener in unserer Zeit. Sie kennen doch das Lied:

5. Canzona della moralità in rovina

Agatha:

1. castitatis Speculum
scholares amate,
relinquentes seculum,
scholas frequentate.
puerorum rudimenta
precorunt colatis,
et virtutem incrementa,
summe diligatis.

2. intricatis vestium
gaudent ornamentis,
et suorem crinium
torvis polimentis
gulam suam decorare
fuco concubiscunt,
magistratum honorare
pauci iam addiscunt. (aus der Sammlung Piæ Cantiones)¹

6. Rezitativ 3

Daniel:

Lassen Sie auch mich einige Lieder singen, um die Herzen dieser frommen Schwestern zu erbauen.

Agatha:

Aber ich muß Sie warnen, junger Mann, ich dulde keine eitlen und leichtfertige Worte, wie sie in den Liedern auf den Straßen oder in den Carminas einiger zügellosen Mönche aus Saxonía vorkommen. In meiner Jugend habe ich einige davon gehört, Gott vergebe mir meine Sünden.

Daniel:

Ehrwürdige Mutter, meine Lieder stammen von meinem gelehrten Freund Magnus Sebastianus aus dem Kloster in Bavaria und sind von großer Wahrheit und Lebensweisheit durchwoben.

(Der Mönch verbeugt sich, schlägt ein paar Töne an. Die Nonnen knien sich auf die Stühle, beugen sich vor, um besser sehen und hören zu können, ein Flüstern, Wispern und Summen geht durch die Nonnen und währen des Liedes steigert sich die zuerst verhaltene Erregung zur Extase, die Stimmen werden immer lauter)

7. Chanson d’amour

Daniel:

veris dulcis in tempore florenti stat sub arbore iuliana cum sorrore dulcis amor!
qui te caret hoc tempore fit vilior!
non contrecto quam affecto ex directo
ad te specto cilia experire filia, virilia (aus CARMINA BURANA 85, 86)²

(Die Nonnen sind völlig überrascht und aufgerührt vom Inhalt des Liedes, der ganz und gar nichts von der versprochenen Frömmigkeit aufweist. Sie sitzen oder knien mit geweiteten Augen, wie im Trance, auf ihren Stühlen, der älteren Nonne laufen Tränen über die Wangen)

Veronica:

ave maria, veris dulcis in tempore, florenti sta sus arbore, iuliana cum sorrore, experire filia, virilia...

Maria:

A, qui te caret hoc tempore, fit vilior, fit vilior, con contrecto, quam affecto, dulcis amor, ex directo ad te specto, cilia, experire filia, virilia...

Cathrine:

amor, amor, amor, experire filia, virilia...

Sofia:

dulcis Amor...

Agatha:

O Jesu Christe! salve nostra anima!³

Daniel:

si tenerem, quam cupido in nemore sub folio oscularer cum gaudio
dulcis amor! qui caret hoc tempore fit vilior!
post fervorem celi rorem post virorem album florem post candorem
dant odorem lilia experire, filia, virilia! (aus CARMINA BURANA 86)⁴

¹ frei übersetzt: Dient dem Spiegel der Tugend, meine Schüler, lernet und paßt auf. Übt euch im Guten ihr Jungen. Macht es nicht wie jene die Schmuck und Tand in Kleide tragen, die Haare sich kräuseln, ihr Aussehen übertreiben und sich schminken und heimlich ihre Lehrer verachten

² In Frühlings süßem Maienschein steht unterm Baum am Blütenrain, die Schöne und das Schwesterlein, Oh Seligkeit! Wer dein entbehrt im grünen Hain, vergeudet Zeit. Nicht bedräng ich im Verlangen; dich betracht ich ohne Bangen, schlag die At befangen vor dir nieder. Probiere, oh du Mägdelein, mein Männlichsein)

³ (Oh Jesus Christus, rette unsre Seele!)

⁴ Ach käme sie doch, die mein Begehr, im grünen Wald allein daher, wie küßt ich sie so sehr! Oh Seligkeit! Wer dein entbehrt im grünen Hain, vergeudet Zeit. Nach der Sonne Tau auf Zweigen, nach den Knospen Blütenreigen, nach dem Blühen Dte steigen aus dem Flieder. Probiere denn, oh Mägdelein, mein Männlichsein)

8. Lamento 1

Cathrine: (außer Atem, springt vom Stuhl)
*Gott weiß, daß ich ihn liebe, Gott weiß es, daß ich ihn liebe, Gott weiß es.
Aber ich warne alle Frauen in den Wald zu gehn, denn der Wald ist tief und dunkel
und es ist herrlich, herrlich, wenn man im Frühling auf dem weichen Moose liegt,
allein mit seinem Geliebten.*

(beugt sich auf den Tisch zurück und singt):
Er warf mir auf das hemdelein corpore detecta (hebt den Rocksaum auf) **er rannte mir das schoesslein ein** cuspidе erecta
hoy et oe (springt auf und schüttelt die Faust) **maledicantus dilie! iuxtam via posite!** (aus CARMINA BURANA 185)⁵

Nonnen:
iuxtam via posite!

Cathrine:
Er war so unbeständig, wie der Schnee im Frühling; eben, eben glaubte ich wieder mit ihm auf dem Moos zu liegen. (beugt sich wieder zurück)
Gott bewahre alle Jungfraun vor dem grünen Wald

Nonnen:
Gott bewahre alle Jungfraun (springt plötzlich auf und fällt dann auf den Stuhl zurück) *vor dem grünen Wald.*

9. Chanson d’amour 2

Daniel:
experire, filia, virilia! semper sunt senilia labilia sola iuvenilia stabilia hec sunt utensilia
agilia facilia gracilia fragilia humilia mobilia docilia habilia
veronica et si quant similia! (aus CARMINA BURANA 86)⁶

10. Lamento 2

Veronica: (greift sich mit beiden Händen an die Brüste)
O sancta maria, sancta maria
*du verlangst zuviel von mir! Ich hab’ es nicht gewußt, Ich hab’ es nicht gewußt, wie lange Winternächte sein können ohne deinen
warmen Körper neben meinem, ich hab’ es nicht gewußt, heilige Jungfrau, Gott helfe mir, Ich hab’ es nicht gewußt, ich hab’ es nicht
gewußt,
vita sine crea nullus est vita sine crea nullus est sancta maria, mater dei*⁷

11. Bergerette

Daniel: *Comfort ye Maria* ⁸

Maria: (träumerisch)
Er muß öfter kommen. Tag für Tag geh ich in den Garten und pflücke einen Korb voll Äpfel. Ich liebe ihn. Warum kommt er nicht?

Daniel: (spöttisch)
Warum kommt er nicht? mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!

Maria: *mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet! Jedesmal wenn ich einen reifen Apfel pflücke, halte ich Ausschau nach ihm.*

Daniel: (übertrieben spöttisch)
mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!

Maria:
Früher ist er doch so oft gekommen!

Daniel: (mitleidig)

⁵ Übersetzung der lateinischen Zeilen: ...entblößte mir den Leib...mit aufgerichtetem Speiß...Hoi und oh...verflucht sollen die Linden sein, die am Wegrand stein)

⁶ Probiere denn, oh Mägdela ein, mein Männlichsein: das der Alten ist ganz klein und fällt gleich ein, das der Jünglinge ist hart wie Stein; wird ein gutes Werkzeug sein, verständig sein und wendig sein, schmiegsam sein und biegsam sein, geschäftig sein und kräftig sein, gelehrig sein, willfährig sein, Veronica, und was dir sonst noch mehr fällt ein.

⁷ Das Leben ist gleich Null ohne Fleisch, Heilige Maria, Mutter Gottes

⁸ Machs dich bequem Maria



mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!

Maria:
Aber das war im Frühling, und der Frühling, der ist längst vorbei.

Daniel:
mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!

Maria:
Wird nicht endlich bald wieder Frühling? Ich habe schon zuviele Äpfel gepflückt.

Daniel:
Maria: *mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!*
Henricus:

12. Rondeau 1

Nonnen:
mandaliet! mandaliet! mîn gesele chômet niet!

13. Stanza

Daniel + Henricus: (Beide nähern sich Veronica und lassen den Stoff ihres Rockes durch die Finger gleiten)
stetit puella rufa tunica; si quis eam tegitit,
tunica crepuit eia!
fallallala (aus CARMINA BURANA 177)⁹

14. Rondeau 2 (simultan)

Daniel:
ecce gratum.....stetit puella, puella....., rufa tunica, fallala

Henricus:
stetit puella, rufa tunica, fallala, si quis eam tegitit, fallala, tunica crepuit, eia,
fallala...

Veronica, Maria, Cathrine, Sofia:
ecce gratum et optatum
ver reducit gaudia:
purpuratum floret pratum,
sol serenat omnia. iam iam cedant tristia!
estas redit nunc recedit
hiemis sevitia. (aus CARMINA BURANA 143)¹⁰

Maria, Sofia:
iam liquescit et decrescit
grando nix et cetera;
bruma fugit, et iam sugit
ver estatis ubera (aus CARMINA BURANA 143)¹¹

Veronica, Maria, Cathrine, Sofia:
illi mens est misera
qui nec vivit nec lascivit
sub extatis dextera! (aus CARMINA BURANA 143)¹²

Veronica:
ecce gratum et optatum
ver reducit gaudia:
purpuratum floret pratum,

⁹ War ein Mädchen, trug ein rotes Röckchen; faßte man sie an, fing's zu rascheln an. Eia! fallallala
¹⁰ Auf, den süßen Lenz zu grüßen, der die Freude uns beschert: Blumen sprießen auf den Wiesen, da die Sonne wiederkehrt. Fort, was uns so sehr beschwert: Lenz verjagter, was uns plagte, Winters Frost, der lang gewährt.
¹¹ Schon entweicht und verbleicht Hagel, Schnee und Winterwust; Nebel streicht, Frühling reicht schon der Flur die Mutterbrust.
¹² Armer Mann, der bei der Lust nicht sich freuet und sich scheuet vor der Sonne frohem Blust

sol serenat omnia. iam iam cedant tristia!
estas redit nunc recedit
hiemis sevitia. (aus CARMINA BURANA 143)

Cathrine, Sofia:
gloriantur et letantur
in melle dulcedinis
qui conantur ut utantur
premio cupidinis simus iussu cypridis
gloriantes et letantes
pares esse paridis, paridis (aus CARMINA BURANA 143)¹³

Agatha:
amans ames secretement, si longuement voles amer receues cest enseignement, amans ames secretement, car conques fait aultrement, d'amour il failt le doux amer, amans ames secretement.

15. Estampita

Veronica: (springt auf den Tisch und tanzt) *Ich habe sie an einem Maimorgen gehört mit Trommeln und mit Pfeifen, und ihre aufregende musica, und mein Herz ist mit ihnen gezogen. fallalla* (Vokalise, sing mit dem Orchester). Die Nonnen fallen in den Gesang ein, nur die Äbtissin sitzt noch immer regungslos.

16. Sumercanon

Veronica: *Und sie singen am Tag des Heiligen Johannes vor meinem Fenster so, daß ich meine Gebete nicht verrichten kann vor all den wilden Gedanken, die sie in meinem Kopf wachrufen. Oh Mutter Gottes, erbarme dich eines armen Mädchens! Ich sterbe, wenn niemand mich umarmt und liebt. sumer is icumen in, lhuðe sing cuccu, groweth sed and bloweth med and sprigth the wude nu, sing cuccu, sing cuccu* (während der letzten Sätze Veronicas tanzen die Nonnen um ihre Stühle, die sie wie Tanzpartner umarmen)

17. Motetus

Daniel:
Igni, quo crucior immo quo glorior ignis est invisibilis.

si non extinguitur aqua succenditur manet inextinguibilis

est ergo tuo munere me mori vel me vivere

quid refert pro re pendula vite pater percula?
(zu Sofia gebeugt) **est pater, est mater, est frater, qui quater**
die me pro te corripunt (aus CARMINA BURANA 70 6a, 8a)¹⁴

18. Lamento-Berceuse

Sofia: (wendet sich an Henricus, den Türschließer)
Es tut mir leid, Henricus, daß ich nicht länger warten konnte, es tut mir leid.
Es tut mir ehrlich und aufrichtig leid, daß ich nicht warten konnte.
Die Nachbarn fingen an zu reden, als mein Bauch anschwell, und Vater und Mutter haben mich täglich gequält und herumgestoßen.
Es liegt unter einer Linde, Henricus deine und die Frucht meines Leibes, Henricus, kauf tiefer als die Tiefe in die du eindrangst, kaum tiefer.
Und ich habe es mit buntem Herbstlaub zugedeckt.
Es hat nicht geweint, Henricus, und nicht geschrien, Henricus, und es sah dir sehr ähnlich, Henricus sehr ähnlich, sehr ähnlich.
Es tut mir leid, daß ich nicht länger warten konnte.
Jetzt bin ich schwach und alt, Henricus und das lange Warten all die Jahre war umsonst, Henricus, ich habe meine Ruhe nicht gefunden.
Bald, bald werde ich schweigen und unter buntem Herbstlaub begraben sein, dann werde ich schweigen, Henricus.

¹³ Alle springen und lobsingen in dem süßen Zauberkreis, und sie schwingen sich und ringen um Cupidos Lorbeerreis. Laßt auf Cyprias Geheiß uns begrüßen süß genossen Paris' seliges Paradeis
¹⁴ Die Glut, die mich durchzündt, die mich so hoch beglückt, die heiße Glut ist unsichtbar. Und sie entfacht den Brand, ihn löscht die gleiche Hand, sonst schwelt er weiter immerdar. So steht es ganz in deiner Macht, hier Lebenslust, dort Todesnacht. Und für ein Ding so wild und toll ich den Gefahren trotzen soll? Und Vater und Mutter, mein Bruder, mein guter, deswegen schelten sie mich Tag für Tag.

13. Canzona della Puttana

Cathrine:

*Es waren die Kriege, die verdammten Kriege.
Soldaten kamen und gingen, und sie zahlten gut,
Freund wie Feind.
Viele von ihnen, die mein Bett teilten, sind längst verfault und ihr starker Körper zu Staub zerfallen.
Ich habe seinen Kopf in meinen Schoß gebettet, ich habe ihm mit jedem Kuß meine Seele geschenkt.
Einer sah wie du aus, Daniel!
Nie, nie wieder werde ich seine Lippen küssen dürfen, nie, nie wieder in seine schönen Augen blicken.
Mein Herz ist seit langem zerbrochen
Sancta Maria, Mater Dei.*

20. Lied

Cathrine:

vite, perdit me legi subdideram minus licite
dum fregi quod voveram non sum duplici
perplexus itinere nec addidici reflexus ad venere;
catherinam perequere, ne fraudetur sexus! (aus CARMINA BURANA 31)¹⁵

21. Ballata

Agatha: (mit zwei gänzlich verschiedenartigen Stimmen, die erzählende und die andere, verwirrt-besessene) *Es war in einer Taverne irgendwo - wir tanzten mit unseren Kavalieren um den Tisch - Gott, was tut man nicht alles für Geld -*
(unverständliche Fragmente)

**O MAORI MISTERIUM - UM,
OM TIRI IRABILES
HAA-
SACRAMENTUM IRANOIO**

Er nahm mich -

NIMALI

*fest in seine Arme - Ich hätte dich dann verlassen sollen, Daniel -
Ich nahm ihn mit auf meine Kammer - Er war so reich, der edle Reiter -*

AVIDERE -

DOMINE -

Gott was tut man nicht alles für Geld -

DOMINE -

Er war zu betrunken, um etwas zu ahnen -

Ich nahm sein Messer - Gott was tut man nicht alles für Geld -

DOMINE, DOMINE -

Das Bett war voll von seinem Blut - Ich hätte dich dann verlassen müssen, Daniel -

Gott was tut man nicht alles für Geld -

Ich hätte deinen schönen Körper nicht unter dem Fußboden verstecken sollen, Daniel -

Seit damals verfolgst du mich -

DOMINUS TECUM -

*In meinen Träumen - mit einem Messer, dort wo dein männlicher Stolz aufragen sollte
und mein Verlangen in Stücke schneiden sollte -*

BEATA VIRGO, O BEATA VIRGO

Ich hätte dich dann verlassen sollen, Daniel - Gott was tut man nicht alles für Geld -

DOMINE -

für Geld -

(wie abwesend zu Daniel)

Nächstes du wieder tanzen, Daniel?

SAVE NOSTRA ANIMA!!

¹⁵ Wütendem Treiben feil ergeben, ich wieder brach, was mein beßres Teil dem Leben einst versprach; Nicht hab ich versehrt der Scheide gewohntes Recht.
Venus abgekehrt des zweite Gefühl befrecht; Diene Katherine dem Geschlecht, daß es Not nicht leide.

(Agatha nimmt den Mönch beim Arm und fängt an mit ihm zu tanzen, begleitet vom Gesang der Nonnen (Canzona della primavera), der immer ekstatischer wird und schließlich in eine furiose Bewegungsorge ausartet)

22. Canzona della primavera

Agatha, Henricus:
iam vernali tempore terra virent germine,
florent, florent omnia cœunt animalia¹⁶

Veronica: merculus cincitat, acredula rupillulat,¹⁷
Veronica, Agatha: turdus truculat et sturnut pusitat, turtur gemitat, palumbes plausitat, perdix cicabat, anser craccitat,¹⁸
Maria: cignus drensat, pavo paululat, gallina gacillat, ciconia clocturat, pica cincinnat, hirundo et trisphat, apes bombilat, merops sincidulat¹⁹
Alle Nonnen: iam vernali tempore terra virent germine, florent, florent omnia cœunt animalia²⁰
Veronica, Maria: bubo bubilat, et gucus guculat, passer sonstitiat, et corvus croccitat,²¹
Maria, Cathrine: vultur pulpat, accipiter pipat carrus titubat, cornix garrulat,²²
Cathrine, Sofia: aquila clangit, milvus lipit, anas tetrinnit, graculus fringit,²³
Veronica, Sofia: vespertilio et stridit, butio et butit, grus et grurit²⁴
Alle Nonnen: cicada fredendit²⁵ iam vernali tempore terra virent germine, florent, florent omnia cœunt animalia
Veronica: onager mugilat, et tigris raceat,²⁶
Veronica, Maria: cervus docitat, et verres quirritat,²⁷
Veronica, Maria, Cathrine: leo rugit, pardus ferit,
Veronica, Maria, Cathrine, Sofia: panter caurit, elephans barrit,²⁸
Veronica, Maria: linx et frendit, aries braterat,²⁹
Veronica: ovis atque balat,³⁰
Alle Nonnen: Tauris mugit³¹
Veronica, Maria, Cathrine: equus et hinnit.³²
Alle Nonnen: iam vernali tempore terra virent germine, florent, florent omnia cœunt animalia
Veronica, Maria: lepus vagit,³³
Maria, Cathrine: et vulpus grannit³⁴
Cathrine, Sofia: ursus uncat³⁵
Veronica, Cathrine, Sofia: et lupus ululat,³⁶
Veronica, Maria, Sofia: canis latrat,³⁷
Maria, Cathrine: catulus glutinat,³⁸
Veronica, Cathrine, Sofia: rana coaxat,³⁹
Veronica, Maria, Sofia: anguis sibilat,⁴⁰
Veronica, Cathrine: grillus grillat,⁴¹
Maria, Sofia: sorex desticat,⁴²
Veronica, Cathrine, Sofia: Mus et minnit,⁴³
Veronica, Maria, Sofia: mustela dridrit,⁴⁴
Veronica, Cathrine, Sofia: sus et grunnit,⁴⁵
Maria: asinus et⁴⁶

¹⁶ Wieder ist es Frühlingszeit, welch ein Sprießen weit und breit. Blühen, Blühen über Blühen und alle Tiere paaren sich.
¹⁷ die Amsel singt
¹⁸ die Nachtigall kadenzt, die Drossel schluchzt, der Star schmatzt, die Turtel seufzt, die Taube gurr, das Rebhuhn ruft, die Gans schnarrt
¹⁹ der Schwan braust, der Pfau kreischt, die Henne gackert, der Storch klappert, die Elster spottet, die Schwalbe zwitschert, diene summt, der Specht rattert.
²⁰ Wieder ist es Frühlingszeit, welch ein Sprießen weit und breit. Blühen, Blühen über Blühen und alle Tiere paaren sich.
²¹ der Uhu buht, der Kuckuck ruf kuckuck, der Sperling tschilpt, der Rabe krächzt
²² der Gerer schreit, der Habicht klagt, die Meise grüßt, die Krähe schwatzt
²³ der Adler gellt, der Falke warnt, die Ente schnattert, die Dohle jammert
²⁴ die Fledermaus zischelt, der Bussard meldet, der Kranich krächzt
²⁵ die Zikade jubelt
²⁶ der Wildesel blökt und der Tiger murr
²⁷ der Hirsch röhrt, der Eber grunzt
²⁸ der Löwe brüllt, der Pardel schnurrt, der Panther knurrt, der Elefant posaut
²⁹ der Luchs surrt, der Widder blökt
³⁰ das Schaf bäh
³¹ der Stier muht
³² das Pferd wiehert
³³ der Feldhase klagt
³⁴ der Fuchs faucht
³⁵ der Bär brummt
³⁶ der Wolf heult
³⁷ der Hund kläfft
³⁸ das Hündchen jault
³⁹ der Frosch quakt
⁴⁰ die Schlange zischt
⁴¹ die Grille zirpt
⁴² die Feldmaus pfeift
⁴³ das Mäuslein piept
⁴⁴ das Wiesel wetzt
⁴⁵ die Sau grunzt
⁴⁶ auch der Esel

Veronica, Maria, Cathrine, Sofia: rudit⁴⁷
Alle Nonnen: iam vernali tempore terra virent germine, florent, florent omnia coeunt animalia
(Alles kommt plötzlich zum Stillstand. Aus der Mönchskutte Daniels quillt Blut. Der Geist DAniels, des früheren ermordeten Liebhabers der Äbtissin Agatha, um den es sich handelt, verschwindet, eine unübersetzbare Zauberformel im Raum hinterlassend. Die Nonnen erwachen aus ihrem Trancezustand und wenden sich wieder dem zu mit dem sie angefangen haben, das Abendmahl einzunehmen)

23. Scongiuro

Daniel:
AMARA TANTA TYRI PASTOS SYCALOS SYCALIRI ELLIVOLI SCARRAS POLILI POSYLIQUE
LYVARRAS.

24. Finale

Agatha: Morgen werden wir fasten und Buße tun. Möge uns Gott verzeihen, was wir heute abend getan, gesagt und gedacht haben.
Nonnen:
ave maria, gratia plena dominus tecum benedictus fructus ventris tui jesus, sancta maria, mater dei, ora pro nobis peccatoribus, nunc et in hora mortis nostræ amen.



**For promotional
use only**

Music Finland

PROLOG



For promotional
use only

Music Finland

1. INTRADA 1 (Ave Maria gratia plena)

1 $\text{♩} = 60$

fldA1 *mf* leicht überblasen

fldA2 *mf* (5) *tr*

fldA3 *mf* leicht überblasen

fldA4 *mf* Glockenspiel

perc *f*

fidel

vln1 *p*

vln2 *p*

vla *p*

vc *pp* *flag nat. sempre*

cb *p* *flag nat. sempre*

For promotional
use only

Music Finland

17

flA1

flA2

flA3

flA4

harfe

laute

git1(v2)

git2(v2)

harm

perc

un poco cresc.

fidel

mf

vlA1

vlA2

vlA

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

GRA - TI - A

PLE - NA

DO - - - MI -

TI - A

DO - - - MI - - - NUS

TE - - - CUM

NA

DO - - - MI - NUS

TE - - - CUM

BE - - - NE -

CUM

BE - NE - DIC - TA

TU

IN

MU - LI - - - E - RI - BUS

ET

BE - NE -

10

A

GRA - TI - A

PLE - - - - NA

GRA - TI - A

PLE - NA

GRA - TI - A

PLE - NA

DO - MI -

22

fldA1

fldA2

fldA3

fldA4

harfe

laute

git1(v2)

git2(v2)

harm

perc

Glockenspiel

mf

fidel

vlm1

vlm2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

NUS TE - - - CUM

BE - - - NE - - - DI - - - CTA TU

BE - - - NE - - - DI - CTA

TU

IN MU - - - LI -

DIC -

TA TU

DIC - TUS

FRUC - TUS VENTRIS TUI

JE - - - SUS, SAN - CTA MA - RIA

MA - - - - -

NUS TE - CUM

BE - - - NE - - - DIC - TUS TU

27

fldA1

fldA2

fldA3

fldA4

harfe

laute

git1(v2)

git2(v2)

harm

perc

fidel

vln1

vla

vc

cb

< >

VER

MAR

CATH

SOF

AG

IN MU - - - LI - - - E - - - RI - BUS ET BE - - -

RI - - - BUS ET BE - NE - DIC - TUS FRUC - TUS VEN - TRIS TUI JE - SUS SAN - - -

IN MU - - - LI - - - E - - - RI - - - BUS ET BE - - - RI - - -

TER DE I O - RA PRO NO - BIS PEC - CA - TO - RIBUS

IN MU - - - LI - - - E - - - RI - - - BUS ET BE - - - NE - - -

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

git2(v2)

harm

perc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

Messglocken

NE - - - DI - - - CTUS FRU- CTUS VEN- TRIS TUI JE - SU SAN- CTA MA- RI- A MA - TER DEI O - RA PRO

CTA MA- RIA MA - TER DEI O - RA PRO

BUS ET BE - NE DIC - TUS

NUNC ET IN HO- RA MOR - TIS NOS - - - - - TRÆ A - - - MEN A -

DIC - - - - - TUS O -

For promotional
use only

Music Finland

quasi gliss. 7

harfe

laute

git1(v2)

git2(v2)

hbr(v1)

elgit(v2)

harm

perc

fidel

vln1

vln2

vla

VER

MAR

CATH

SOF

AG

NO - BIS PEC - CA TO - RI - BUS NUNC ET IN HO - RA MOR - - - TIS NOS - TRÆ A - - - MEN

NO - - - - - BIS A - - - - - MEN

FRUC - TUS VEN - - - - - TRIS TUI JE - - - - - SUS A - - - - - MEN

MEN A - - - - - MEN A - - - - - MEN

RA PRO NO - - - - - BIS A - - - - - MEN

For promotional
use only

Music Finland

fideli

vln1

vln2

vla

vc

pp

VER

O - RA PRO NO - BIS PEC - CA - TO - RI - BUS NUNC ET IN HO - RA MOR - - - TIS NOS - TRÆ A MEN O - RA PRO

MAR

O - RA PRO NO - BIS PEC - CA - TO - RI - BUS NUNC ET IN HO - RA MOR - TIS NOS - TRÆ A - MEN

CATH

A - - - MEN A - - - - - MEN A - - - MEN A - MEN

SOF

A - MEN A - - - MEN A - - - - MEN A - - - - MEN A - MEN A - MEN A - MEN

AG

O - RA PRO NO - - - - - - - - - - - MEN A - - - - - - - - - - - MEN O -

fideli

vln1

vln2

vla

vc

VER

NO - BIS PEC - CA - TO - RI - BUS NUNC ET IN HO - RA MOR - TIS NOS - TRÆ A - - - - MEN O - RA PRO

MAR

O - RA PRO NO - - - BIS PEC - CA - TO - RI - BUS NUNC ET IN HO - RA MOR - - - TIS NOS - TRÆ

CATH

A - - - - - - - - - - - MEN A - - - - - - - - - - - MEN A - -

SOF

A - MEN A - - - - - MEN A - - - - - MEN A - - - - - MEN A - MEN

AG

RA PRO NO - - - - - - - - - - - MEN A - - - - - - - - - - - MEN O -

For promotional
use only

Music Finland

2. REZITATIV 1

64 ♩ = 72

flA lontano vibrato molto poco a poco non vibr.

flT lontano vibrato molto poco a poco non vibr.

flB1 lontano vibrato molto poco a poco non vibr.

flB2 lontano vibrato molto poco a poco non vibr.

harm lontano REG: 4' lontano

cb un poco cresc. *mp* *mf* vibrato molto poco a poco non vibr.

HEN 3 3 3 3
MUT-TER A - GA-THA AM TOR STEHT EIN MANN DER SAGT ER SEI EIN WAN-DERN- DER PIL - GER ER BIT-TET UM VER-PFLE-GUNG UND EIN

69

flA lontano

flT lontano

flB1 lontano

flB2 lontano

harm

vl1 *ppp*

cb *ppp*

AG 3 3 3 3
IST ES WIE - DER SO EI - NER DER UN - SRE GU - - - TEN DIEN - STE AUS - NÜ - TZEN WILL

HEN
NACHT - QUAR - TIER

For promotional
use only
Music Finland

72

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

cb

AG

crescendo

SO SCHICKT IHN FORT IN DIE-SEN ZEI - TEN GIBT ES MEHR LAND- STREI- CHER UND TA - GE - DIE - BE AUF DEN

76

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

vln2

cb

AG

VOCI

agitato

ppp

pizz.

ff

crescendo

STRAS-SEN ALS STEI - NE AUF UN - SREN FEL - DERN

WAS FÜR EIN PIL - GER IST ER?

flüster

For promotional
use only

Music Finland

79 *agitato*

flA *subito mp*

flT *subito mp*

flB1 *subito mp*

flB2 *subito mp*

harm

vl1

vl2

cb *arco mp*

HN *mf*

VOC *mf* ERSAGT AUFDEM WEG NACH SUE - DI - CA ZU SEIN
WAS FÜR EIN PIL - GER IST ER?

82

flA

flT

flB1

flB2

harm

vl1

vl2

vla *ppp*

cb

HN

DIE WE - GE SIND UN - - - SI - CHER UND BE - - - SCHWER - - - LICH

For promotional
use only
Music Finland

85

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

vln2

cb

HEN

BE - DEN-KEN SIE DIE NACHT

MUT - TER A - GA - THA

DIE STRAS - SEN-RÄUBER

88

flA

flT

flB1

flB2

perc

Große Trommel

vln1

vln2

cb

HEN

HA-BEN SO MAN - CHEN FROMMEN MANN VOM LE - - - BEN IN IN DEN TOD BE - - - FÖRDERT

For Promotional
use only
Music Finland

91 *agitato*

flA *6*

flT *5*

flB1

flB2 *3*

harm

perc *mf*

vl1

vl2

vla

cb

VOC1 *mf misterioso*
 VOM LE - - - BEN IN DEN TOD BE - - - FÖR - - - DERT

94

flA *6*

flT *5*

flB1

flB2 *3*

harm

perc

vl1

vl2

vla

cb

VOC1
 VOM LE - - - BEN IN DEN TOD BE - - -

For Promotional
 use only

Music Finland

96

flA *mp* un poco cresc. dim.

flT *mp* un poco cresc. dim.

flB1 *mp* un poco cresc. dim.

flB2 *mp* un poco cresc. dim.

harm

perc

vl1

vl2

vla

cb

AG MEINGU - - - TER HEN - RI - - - CUS ICHIES - SE KEI - NEM RECH - TEN PIGE DIE

VOCI FÖR - - - DERT

99

flA

flT

flB1

flB2

harm

vl1

vl2

vla

cb

AG *parlando* TÜR WEI - - - SEN A - BER UN - SRE UN - TER KÜN - FTE SIND VOLL ERSOLLIM HEU

112

flA

flT

flB1

flB2

cb

HN

IST ET - WAS DÜRF - TIG ER FÜHRT AUCH EIN IN - STRU - MENT MIT SICH WOL - LEN SIE WIRK - LICH DASS ER IM

118

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

vln2

vla

cb

AG

HN

AUCH UN - SER LIE - BER HERR JE - - - SUS CHRI - STUS IAT IM HEU GE - SCHLA - - - - FEN

HEUSCHLENTZ

For promotional
use only

Music Finland

121

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

vln2

vla

cb

AG

ER IST SO-GAR IN EI-NEMSTALL GE - BO - - - - - REN HEN - RI - - - - - CUS

124

flA

flT

flB1

flB2

harm

vln1

vln2

vla

cb

AG

A - - - - - BER LASS IHN BEIZT IN GOT - TES NA - - - - - MEN EIN, DASS ER UN - SER BE-SCHL-DE - NES

For Promotional
use only
Music Finland

127

flA

flT

flB1

flB2

harm

vn1

vn2

vla

cb

AG

MAHL MIT UNS TEI - LEN KANN

HEN

A - BER EHRWÜR-DI - GE

130

flA

leicht überblasen
frullato

flT

leicht überblasen
frullato

flB1

leicht überblasen
frullato

flB2

leicht überblasen
frullato

harm

vn1

vn2

vla

cb

AG

GEH

JETZT!

HEN

MUT - - - - - TER...

3. INTRADA 2 (Daniel's Mobile)

132 ♩ = 60

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

hbr

el.git.(v2)

vla

vc

cb

p

mp

flag. suono reale

sfz

136

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

hbr

el.git.(v2)

vla

vc

cb

f

flag. suono reale

p

sfz

flag. suono reale

sfz

sfz

For promotional
use only

Music Finland

151 *gliss. leere Saiten*

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

hbr

el.git.(v2)

vla

vc

cb

ff

ff

p

mp

mf

dim.

f

p

mp

mf

dim.

f

crescendo molto

pizz sfz

pizz sfz

gliss. trem. hinter dem Steg

gliss. trem. hinter dem Steg

arco diminuendo ff hinter dem Steg

arco diminuendo ff hinter dem Steg

p

crescendo molto

fp

cresc.

sfz

For promotional
use only

Music Finland

166

hbr

elgit(v2)

laute

git1(v2)

harfe

mand

piano

vln

DAN

LA - GER ZU BIT - TEN ICH WER - DE IH - RE GÜ - TE UND GAST - FREUND - SCHAFT MIT EI - NI - GEN FROM - MEN

171

hbr

elgit(v2)

laute

git1(v2)

harfe

mand

piano

vln

DAN

LIE - DERN DAN - KEN DENN AL - LES WAS ICH BE - SIT - - - ZE BIRGT SICH IN DEN SAI - TEN DIE - SES IN - - STRU -

177

crmA

eng.h(v2)

mp

hbr

gliss. trem.
hinter dem Steg

elgit(v2)

gliss. trem.
hinter dem Steg

laute

ff

gliss. leere Saiten

git1(v2)

harfe

mand

piano

vln

p

cresc.

mf

AG

3

ICH HÖ-RE ES GERN, WENN EIN JUN-GER MENSCH SEIN HERZ UND SEIN TUN UN-SE-REM HERRN

DAN

MEN - - - - - TES

182

crmA

eng.h(v2)

vln

cresc.

fp

dim.

pp

AG

3

3

3

JE - SUS CHRI - STUS GE - WID - MET HAT DIES WIRD IM - MER SEL - TE - NER IN UN - SRER ZEIT SIE KEN - NEN

188

crmA

eng.h(v2)

AG

3

DOCH DAS LIPD?

For promotional
use only
Music Finland

5. CANZONA DELLA MORALITÀ IN ROVINA

(CASTITATIS SPECULUM)

189

$\bullet = 100$

fls

harm

glsp

vla

vc

VER

MAR

CATH

SOF

196

fls

harm

glsp

vla

vc

VER

MAR

CATH

SOF

AG

mf

mf

pp

pp

pp

pp

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

CA

STI

TA

TIS

SPE

CU

LUM,

SCHO

LA

RES

A

For Promotional
use only

Music Finland

202

fls

harm

glsp

vla

vc

AG

MA - - - TE RE - LI - QUEN - TES SE - CU - LUM SCHO - LAS FRE - QUEN TA - -

208

fls

harm

glsp

vla

vc

AG

TE PU - E - RO - RUM RU - DI - MEN - TA, PRE - CO - RUT CO - LA - - - TIS, ET VIR -

214

fls

harm

glsp

fidel

vla

vc

cb

AG

TU - - - IN - CRE - MEN - TA SUM - MEDI - LI - GA - - - - TIS IN - - -

221

flS

harm

glsp

fidel

vla

vc

cb

AG

TRI - GA - TIS VE - - - - STI - UM, GAU - - - DENT OR - NA - MEN - - - TIS

227

flS

harm

glsp

fidel

vin1

vin2

vla

vc

cb

AG

ET SU - O - REM CRI - NI - UM TOR - VIS PO - LI - MEN - - TIS GU - LAM SU - AM

ppp

ppp

For Promotional
use only

Music Finland

233

fldS

harm

glsp

fidel

vln1

vln2

vla

vc

cb

AG

DE - CO - RA - RE, FU - CO CON - CU - BIS CUNT MA - GI -

237

fldS

harm

glsp

fidel

vln1

vln2

vla

vc

cb

AG

STRA - TUM HO - NO - RE PAU - CI IAM AD - DI - - - - SCUNT.

For promotional
use only

Music Finland

6. REZITATIV 3

242 $\text{♩} = 112$

colasc *mp*

git1(v2) *mp*

psalt *mp*

git2(v2) *mp*

harfe *mp*

242

fidel *p* un poco cresc. *mf*

DAN

LAS - SEN SIE MICH AUCH EI - NI - GE MEI - NER LIE - DER SIN - - - - GEN UM DIE

246

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

246

fidel *cresc. molto* *fp*

DAN

HER - ZEN DIE - SER FROM - MEN SCHWE - - - STERN ZU ER - BAU - EN

251

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe *mf*

251

fidel *pp* *cresc.* *mf*

vla *pp* *cresc.* *mf*

251

AG

A - BER CH MUSS SIE WAR - NEN JUN - GER MANN ICH DUL - DE KEI - NE EIT - LEN UND LEICHT - FER - TI - GEN WOR -

257

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

257

fidel

vla

AG

TE WIE SIE IN DEN LIE - DERN AUF DEN STRAS - SEN O - DER IN DEN

misterioso

misterioso

261

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

261

fidel

vla

AG

CAR - MI - NAS EI - NI - GER ZÜ - GEL - LO - SEN MÖN - CHE AUS SA - XO - NI - A VOR - KOM - MEN, IN MEI - NER

tr

tr

3

3

3

For promotional
use only

Music Finland

265

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

265

fidel

vla

265

AG

dim.

cresc.

mf

un poco dim.

dim.

cresc.

mf

un poco dim.

JU - GEND HA - BE ICH EI - NI - GE DA - VON GE - HÖRT. GOTT VER - GE - BE MIR MEI - NE SÜN - - - DEN.

272

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

Ornamente quasi gliss.
vor dem Schlag

Ornamente quasi gliss.
vor dem Schlag

272

fidel

vla

DAN

EHR - WÜR - DI - GE MUT - TER MEI - NE LIE - DER STAM - MEN VON MEI - NEM GE - LEHR - TEN FREUND MA - - -

tremblement

For promotional
use only

Music Finland

276

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

276

fidel

vla

DAN

GNUS SE - BA - - - STI - A - - - NUS AUS DEM KLO - STER IN BA - VA - RI - A UND SIND VON GROS - SER

poco a poco vibr. molto

poco a poco vibr. molto

282

colasc

git1(v2)

psalt

git2(v2)

harfe

282

fidel

vla

DAN

WAHR - HEIT UND LE - BENS - WEIS - HEIT DURCH - WO - BEN

6:4

dim.

dim.

pizz

sfz

pizz

sfz

For promotional
use only

Music Finland

7. CHANSON D'AMOUR (Veris dulcis)

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

cb

DAN

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

cb

DAN

VE - RIS DUL - CIS IN

TEM - PO - RE FLO - REN - TI STAT SUS - AR - - - BO - RE IU - LI - A -

For promotional use only

MusicFinch.com

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

cb

AG

DAN

NA CUM SOR - RO - - - RE DUL - - - - - CIS A - - - - -

Vokalise
bocca chiusa

p

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

cb

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

MOR QUI TE CA - RET HOC TEM - - -

Vokalise
bocca chiusa

Vokalise
bocca chiusa

Vokalise
bocca chiusa

p

p

p

For promotional
use only

Music Finland

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

Vokalise
bocca chiusa

p

mf

PO - RE

FIT VI - - LI - OR

For promotional
use only

Music Finland

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

CON CON - TREC - - - TO QUAM AP - PEC - - - TO EX DI - - - RE - CTO

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

gliss. leere Saiten

12

12

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

AD TE SPEC - - - TO CI - LI - - - A EX - -

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

PE - RI - - - RE FI - - - - LI - A VI - - - - RI - - - -

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

LI - - - - - 3. A

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

vln1

con sord.
mf

vc

cb

VER

sotto voce

A - VE MA - RI - A

VE - RIS DUL - - - CIS IN

MAR

CATH

SOF

AG

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

perc

grosse Trommel

Herzschlag imitieren

vln1

con sord.

mf

vln2

vla

con sord.

mf

vc

cb

VER

TEM - PO - RE FLO - REN -

MAR

sotto voce

A - QUI TE CA - - - RET

CATH

SOF

sotto voce

DUL - - - CIS A

AG

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

perc

vln1

vln2

vla

vc

cb

VER

Ti STAT SUS AR - - BO - - - RE IU - - - LI - - -

MAR

HOC TEM - - PO - - - RE FIT VI - - - LI - - - OR

CATH

SOF

MOR

DUL - - - CIS A

AG

For promotional
use only

Music Finland

harfe

psalt

git2(v2)

colasc

el.git(v2)

perc

vln1

vln2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

A - - - NA CUM

SOR - - - - RO - - - RE

FIT VI - - - - LI - - - OR CON CON - - - TRE - - CTO

MOR

DUL - - - CIS

A

pizz.

pizz.

dim.

For promotional
use only

Music Finland

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

perc

vln1

vln2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

EX - - - PE - - - RI - RE FI - - - LI A VI - - -

QUAM AP - - - PE - - - CTO A - - -

MOR

DUL - - - CIS A - - -

For promotional
use only

Music Finland

krumhorn alto
 nur version1
 bläser 4
 vibratissimo
 non vibrato
 vibratissimo
 leicht unterblasen
 engl.h(v2)
 vibratissimo
 non vibrato
 vibratissimo
 leicht unterblasen
 harfe
 colasc
 el.git(v2)
 cemb
 REG: 16'
 perc
 fidel
 poco a poco vibr. molto
 vln1
 subito *ffpp*
 vln2
 subito *ffpp*
 vla
 subito *ffpp*
 vc
 arco
 subito *ffpp*
 cb
 VER
 RE FI - - LI - - A VI - - - - RI - - -
 MAR
 CTO AD TE SPE - - - - CTO CI -
 CATH
 sotto voce
 A - - - -
 SOF
 dim.
 MOR
 DUL - - - CIS
 A - - - -
 AG
ff
 IE - - - SU CHRI - - - STE

For promotional
use only

Music Finland

336

krumsorn soprano

nur version1

mp

8:7

bläser 1

bläser 4

obl(v2)

engl.h(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vln1

vln2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

LI - - - A

LI - - - A

EX - - - PE - - - RI - - - RE

MOR A - - - MOR A - - - MOR A - - - A

MOR DUL - - - CIS A - - - A

SAL - - - VE NO - STRA A - NI - - - MA

dim.

dim.

dim.

dim.

dim.

3

3

3

3

For promotional
use only

Music Finland

339

bläser 1

bläser 2

bläser 3

ob1(v2)

ob2(v2)

vlinsol(v2)

colasc

el.glt(v2)

cemb

perc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

krumsorn soprand

nur version1

krumsorn soprand

nur version1

mp

mp

EX - PE - - RI - RE

FI - - - LI - - -

FI - - - LI - - - A

VI - - - RI - - - LI - - - A

dim.

MOR A - - - MOR A - - - EX - PE - RI - - - RE

dim.

MOR A - - - MOR A - - -

DUL - - - CIS

A - - -

For promotional
use only

Music Finland

348

bläser 1

bläser 2

bläser 3

bläser 4

ob1(v2)

ob2(v2)

vlinsol(v2)

engl.h(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vl1

vl2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

A VI RI LI A

A VI RI LI A VI RI LI A VI RI LI

DUL CIS A MOR

CU LER SUM GAU DI O DUL CIS A

dim.

dim.

351

bläser 1

bläser 2

bläser 3

bläser 4

ob1(v2)

ob2(v2)

vlinsol(v2)

englh(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vlm1

vlm2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

dim.

dim.

A VI LI A VI RI LI A

DUL CIS MOR

MOR

QUI TE CA - - RET HOC

For Promotional
use only
Music Finland

354

bläser 1

bläser 4

ob1(v2)

engl.h(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vla

vc

VER

MAR

CATH

AG

DAN

TEM - - PO - RE

FIT VI - - LI - OR

dim.

mp

mf

Vokalise

Vokalise

Vokalise

For promotional
use only

Music Finland

bläser 4

engl.h(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vla

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

Vokalise

p

f

mf

POST FER - VO - - - REM CE - - - LI RO - - - REM POST VI - RO - REM

For promotional
use only

Music Finland

bläser 4

engl.h(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vln1

vln2

vla

vc

VER

MAR

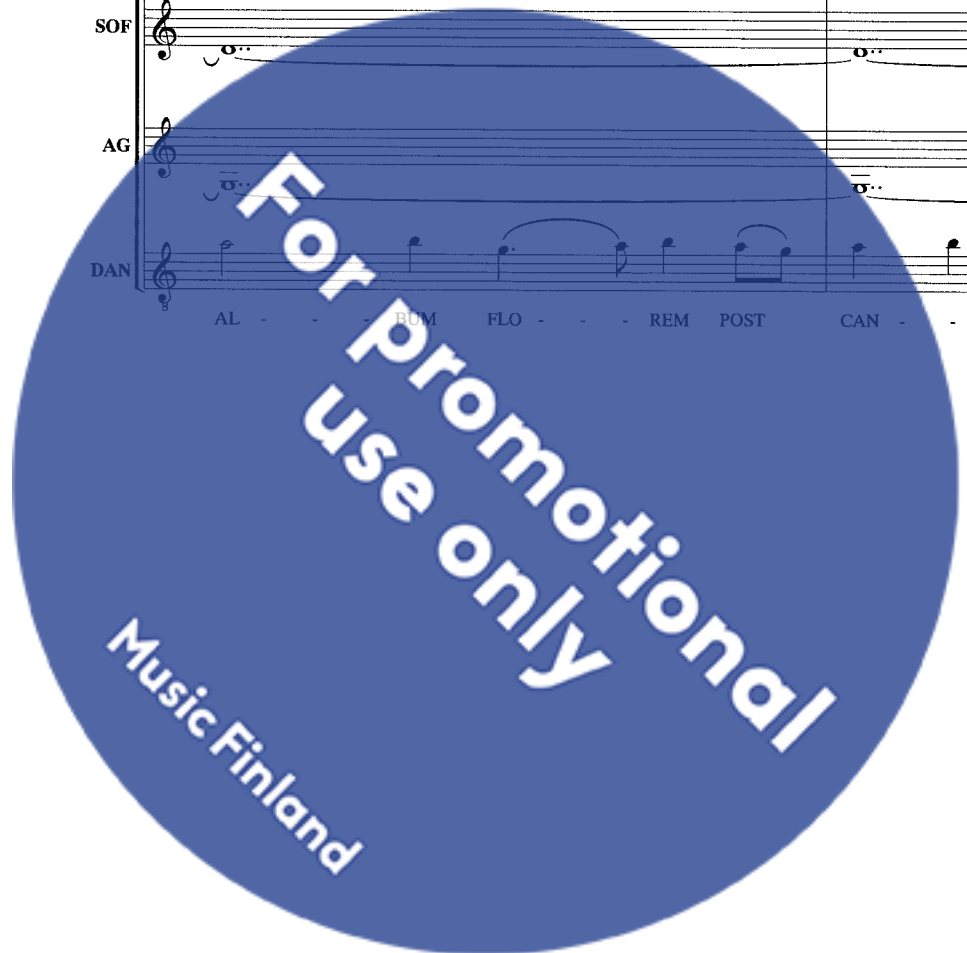
CATH

SOF

AG

DAN

AL - - - BUM FLO - - - REM POST CAN - - - DO - REM DANT O - - - DO - - - REM



363

bläser 1

bläser 2

bläser 3

bläser 4

engl.h(v2)

fag(v2)

harfe

laute

git1(v2)

colasc

el.git(v2)

cemb

perc

fidel

vln1

vln2

vla

vc

cb

VER

MAR

CATH

SOF

AG

DAN

LI - - - LI - - - A

EX - - - PE - RI - - - RE FI - - - - LI-A

flüA

flüT

tenorkrumhorn
nur version1

baßkrumhorn
nur version1

mf

mf

cresc.

mf

dim.

p

p

p

p

p

